



Pressemitteilung

Nördlingen, 04. Februar 2022

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN NÖRDLINGEN:

Veranstaltung zum "Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus" in Nördlingen am 27. Januar 2022 bei den Stelen zum Gedenken der Ermordeten in der Judengasse in Nördlingen

Gemeinsam mit Sigi Atzmon, 1. Vorsitzende des Freundeskreis Synagoge Hainsfahrt e.V., gedachten am 27. Januar in Nördlingen der Ortsverband der Grünen im kleinen Kreis den Opfern des Nationalsozialismus am Jahrestag der Befreiung des NS-Vernichtungslagers Auschwitz.

In einer, auf diese Weise bis jetzt in Nördlingen einmaligen öffentlichen Veranstaltung, wurde bei den Stelen in der Judengasse im stillen Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus erinnert. In kurzen Ansprachen wurde angemahnt, sich gegen das Vergessen zu wenden und kein Verschweigen der millionenfachen Morde durch die Nationalsozialisten zuzulassen. „Das Gedenken dürfe jedoch nicht nur der eigenen Selbstvergewisserung dienen, sondern muss stetiger Antrieb sein, sich entschieden gegen rechte Umtriebe, Menschenfeindlichkeit und Antisemitismus zu wenden“, so die Grüne Kreisvorsitzende Elisa Pfaff.

Sigi Atzmon betonte mit Blick auf das Wiedererstarken antisemitischer und rechter Kräfte, wie wichtig es ist, Gesicht zu zeigen und gemeinsam die Stimme zu erheben, denn: „Wer die Geschichte nicht kennt, kann die Zukunft nicht gestalten!“

Zum Gedenken an die über sechs Millionen jüdischen Opfer der Shoa legten Bündnis90/Die Grünen bei der Stele zur Erinnerung an die während der NS-Zeit aus Nördlingen deportierten und ermordeten jüdischen Bürger*innen Blumen nieder und zündeten eine Kerze an. An der Stele zur Erinnerung an die im Holocaust ermordeten Angehörigen der Sinti und Roma wurde eine gemeinsame Gedenkminute für alle Opfer des Nationalsozialismus abgehalten.

Das Bild zeigt die Teilnehmenden der Gedenkveranstaltung, darunter: vorne links Stadträtin Andrea Eireiner, zweite links von der Stele Kreisvorsitzende Elisa Pfaff, links neben der Stele die 1. Vorsitzende des Freundeskreis Synagoge Hainsfahrt e.V. Sigi Atzmon, rechts von der Stele der Bezirksrat der Grünen und Donauwörther Stadtrat Albert Riedelsheimer.